

Die Freude des Festes

﴿لَنْ يَنَالَ اللَّهَ لُحُومُهَا وَلَا دِمَاؤُهَا وَلَكِنْ يَنَالُهُ التَّقْوَىٰ مِنْكُمْ
كَذَلِكَ سَخَّرَهَا لَكُمْ لِتُكَبِّرُوا اللَّهَ عَلَىٰ مَا هَدَاكُمْ وَبَشِّرِ

الْمُحْسِنِينَ

وَقَالَ سَيِّدُ الثَّقَلَيْنِ ﷺ:

«مَنْ كَانَ لَهُ سَعَةٌ وَكَمْ يُضِحُّ فَلَا يَقْرَبَنَّ مُصَلًّا»

Verehrte Muslime!

Alhamdulillah! Heute erleben wir erneut die Freude des Kurbanfestes. Leider können nicht alle Muslime diese Tage in Freude begehen. Unser Duâ ist deshalb, dass Allah uns in Zukunft ermöglicht, die Festtage als Umma gemeinsam zu erleben.

Am Kurbanfest opfern wir für Allah. Dabei ist Allah in keiner Weise darauf. Worum es geht, steht in folgendem Koranvers: **„Weder ihr Fleisch noch ihr Blut erreicht Allah, jedoch erreicht ihn eure Frömmigkeit. So hat er sie euch dienstbar gemacht, damit ihr Allah dafür preist, dass er euch rechtgeleitet hat. Und verkünde den Rechtschaffenen frohe Botschaft!“¹**

Liebe Geschwister!

Unser Prophet, seine Sahâbîs und Umma opferten und opfern, um Allah nahe zu sein. Kurban bedeutet wörtlich „nahe sein/sich nähern“. Wer opfert, nähert sich seinem Schöpfer und erlangt seine Zufriedenheit. Während der Opferung sprach unser Prophet folgenden Duâ: **„O Allah! Diese Opfertiere sind deine Gaben an uns und wir opfern sie um deinetwillen. Nimm meine Opfertgaben, die Opfertgaben meiner Familie und meiner Umma an.“²**

Wir opfern um Allahs Willen und um ihm nahe zu sein. Wir versuchen, uns die Treue von Ibrâhîm (a), die Hingabe von Ismâîl (a) und die Geduld von Hadschar (r) anzueignen. Wir glauben auch, dass es nicht richtig ist, trotz bestehender Möglichkeiten nicht zu opfern. Denn unser Prophet sagte: **„Wer von euch nicht opfert, obwohl er hierzu in der Lage ist, gehört nicht zu uns.“³**

Verehrte Muslime!

Das Kurbanfest ist das Fest der Muslime, die geduldig und dankbar sind. Es ist das Fest derjenigen, die Armen, Bedürftigen, Waisen und Alleinstehenden eine helfende Hand reichen. An den Festtagen wollen wir unseren Zusammenhalt und unsere Geschwisterlichkeit wiederbeleben. Es sind Tage, an denen verletzte, traurige Herzen durch den Segen des Festes geheilt werden. Gerade deshalb sollten wir an diesen gesegneten Tagen Streitereien beiseitelegen.

Wer noch keinen Kurban gespendet hat, kann dies immer noch tun. Unsere Verantwortlichen werden auch in den kommenden drei Tagen Kurban-Tiere opfern.

Am Morgen dieses gesegneten Festes wünschen wir unseren Geschwistern, die versuchen, die gespendeten Kurban-Opfer an den entlegensten Orten der Welt an Arme und Bedürftige zu überbringen, Erleichterung und Hilfe. Möge Allah uns an diesen gesegneten Tagen vergeben.



¹ Sure Hadsch, 22:37

² Ibn Mâdscha, Adâhî, 1; Abû Dâwûd, Dahâyâ, 3-4

³ Ibn Mâdscha, 9/276, Hadith Nr. 3114